

Grundsatzklärung zu Menschenrechten und Umweltschutz

1. Wer wir sind

Die Mast Diagnostica GmbH stellt hochwertige und zuverlässige In-vitro-Diagnostika zum Nachweis von Infektions- und Autoimmunerkrankungen unter Verwendung verschiedener Technologien her. Wir sind ein unabhängiger Hersteller und Lieferant von diagnostischen Produkten für klinische, industrielle und veterinärmedizinische Untersuchungen.

Neben den eigenen Produkten vertreibt bzw. importiert die Mast Diagnostica GmbH auch In-vitro-Diagnostika mehrerer international renommierter Hersteller.

Mast Diagnostica GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Mast Group Ltd. in Liverpool, Großbritannien. Für unsere Muttergesellschaft sind wir als EU-Bevollmächtigter für deren Kernprodukte der Mikrobiologie aktiv.

2. Unsere Verpflichtung

2.1. Unsere Ziele

Wir fördern die Gesundheit von Menschen und leisten mit unserer Tätigkeit einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität. Als Unternehmen im Medizinproduktebereich sind wir uns unserer besonderen Verantwortung bewusst. Wir als Unternehmen respektieren die Menschenrechte und die Würde aller Menschen, die von unserer Geschäftstätigkeit betroffen sind und führen unsere Geschäfte in entsprechender Art und Weise. Dies umfasst alle unsere Mitarbeiter, Auftragnehmer und auch externe Interessensgruppen. Den Schutz der Menschenrechte betrachten wir als zentrales Element unserer unternehmerischen Verantwortung.

Wir bekennen uns insbesondere zur Einhaltung folgender Menschenrechtsrisiken in unseren Prozessen und bei unseren Geschäftspartnern:

- Verbot der Kinderarbeit
Wir verbieten und unterlassen jegliche Form der Kinderarbeit. Wir verpflichten uns gegen jegliche Verstöße innerhalb unseres Unternehmens und unserer Lieferkette unverzüglich vorzugehen.

- **Verbot der Zwangsarbeit**
Wir lehnen jegliche Arten von Zwangsarbeit, moderner Sklaverei oder Menschenhandel strikt ab und dulden diese auch nicht innerhalb unserer Lieferkette. Gegen uns bekannte Verstöße werden wir unverzüglich vorgehen.
- **Nicht-Diskriminierung**
Die Vielfaltigkeit unserer Mitarbeiter und die damit eingehenden Fülle an Erfahrungen, Perspektiven und Fähigkeiten sehen wir als entscheidenden Vorteil für uns. Wir streben an, diese zu erhalten. Wir arbeiten an der Schaffung eines Arbeitsumfeldes frei von jeglicher Diskriminierung, beispielsweise aufgrund von Geschlecht, Alter, Hautfarbe, Abstammung, ethnischer oder sozialer Herkunft, Nationalität, sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder Behinderung.
- **Chancengleichheit**
Wir verpflichten uns zur Förderung der Chancengleichheit in Beschäftigung und Beruf auf allen Unternehmensebenen. Wir streben eine gleichberechtigte Beteiligung von Frauen, Männern und diversen Personen auf allen Ebenen an. Einstellungs- und Weiterbildungsentscheidungen müssen sich an den Anforderungen des Unternehmens orientieren, die sich aus der Qualifikation, der fachlichen Eignung, der Qualität der Arbeit und dem persönlichen Engagement ergeben.
- **Arbeitssicherheit und Mitarbeitergesundheit**
Die Fürsorge für unsere Beschäftigten ist ein wesentlicher Bestandteil unserer geschäftlichen Tätigkeiten. In der Überzeugung, dass Verletzungen, Berufskrankheiten, psychische Probleme und Krankheiten vermeidbar sind, bemühen wir uns kontinuierlich darum, die Risiken zu minimieren. Dazu arbeiten wir mit einem zertifizierten Dienstleister zusammen. Wir verpflichten uns, unsere Geschäfte in Übereinstimmung mit allen geltenden lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen sowie mit unseren internen Arbeitsschutzstandards und -verfahren zu führen.
- **Herstellung / Verwendung potenziell gefährlichen Chemikalien**
Im Rahmen unserer Tätigkeiten als Hersteller von In-Vitro Diagnostika verwenden wir potenziell gefährliche Chemikalien. In der Handhabung, Lagerung und Entsorgung dieser halten wir uns an höchste Umweltstandards. Des Weiteren bemühen wir uns gefährliche Chemikalien durch weniger gefährliche Varianten zu ersetzen.

2.2. Unsere Standards

Zum Erreichen unserer Ziele haben wir uns zur Einhaltung folgender Standards verpflichtet:

- UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation
- Nationale Gesetze zum Arbeitsschutz an allen Standorten

3. Unsere Maßnahmen

3.1. Unsere Prozesse

Wir verpflichten uns stets zur Einhaltung geltender Gesetze und der festgelegten Standards zum Schutz von Menschenrechten und der Umwelt. Falls lokales Recht und internationale Standards unterschiedlich hohe Anforderungen an den Schutz stellen, verpflichten wir uns zur Einhaltung des höheren Standards. Wir sind bestrebt, unseren Verpflichtungen durch gründliche Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten, beständige Einbeziehung der Interessensgruppen, transparente Kommunikation und kontinuierliche Verbesserung unserer internen Regelungen und Prozesse, fortlaufend nachzukommen.

Die Einhaltung dieser Verpflichtungen ist nur durch die aktive Mitarbeit aller Beschäftigten möglich. Daher sensibilisieren wir regelmäßig alle Beschäftigten und fördern eine offene Kommunikation innerhalb des Unternehmens.

3.2. Unser Risikomanagement

Wir sehen es als Teil unserer Verantwortung an, sowohl potenzielle als auch tatsächliche nachteilige Risiken und Auswirkungen unseres unternehmerischen Handelns auf Menschen und die Umwelt innerhalb der Wertschöpfungskette zu erkennen und zu minimieren. Mithilfe einer strukturierten Risikobetrachtung identifizieren wir mögliche Risiken, die sich aus unserer Geschäftstätigkeit in verschiedenen Gebieten ergeben. Identifizierte Risiken werden bewertet und Maßnahmen zur Reduktion bzw. Kontrolle abgeleitet.

3.3. Benannte Personen und Beschwerdeverfahren

Wir haben zudem ein unabhängiges Hinweisgebersystem für interne und externe Meldungen etabliert. Dieses gestattet jeder Person Meldungen über mögliche Verstöße gegen Gesetze oder interne Regelungen einfach und anonym vorzunehmen.

4. Freigabe

Reinfeld, den 24.01.2025